

	<p>Object: Joachim Klinger: Mappe 2008 09-62 bis 09-79 (18 Bilder)</p> <p>Museum: Wilhelm-Fabry-Museum Benrather Straße 32a 40721 Hilden 02103-5903 wilhelm-fabry- museum@hilden.de</p> <p>Collection: Sammlung Wilhelm-Fabry- Museum, Sammlung Klinger</p> <p>Inventory number: 01071</p>
--	--

## Description

"Bonjour, c'est moi", mit diesen munteren Worten präsentiert sich der Tod. Dieser Totentanz-Zyklus aus achtzehn Bildern entstand an einem einzigen Tag, nämlich dem 31.01.2005. Wir wissen nicht, weshalb dieser Tag zu diesem Thema in produktiver Hinsicht so ergiebig war. Möglicherweise eine Koinzidenz zwischen den Gefühlen "carpe diem" und "memento mori". Gezeichnet wurden die Bilder mit einer sicheren und gleichzeitig krausen Linienführung, unter Verzicht auf Schraffur oder Plastizität. Klingers ambivalenter Zeichenstil, der in der Karikatur ebenso zuhause ist wie bei den alten Meistern und im Expressionismus, schafft etwas launig formuliert einen Brückenschlag zwischen Heinz Erhardt und Francisco de Goya.

## Basic data

Material/Technique:	Zeichenpapier, Tusche
Measurements:	H x B: 21,5 cm x 15,5 cm

## Events

Painted	When	January 31, 2005
	Who	Joachim Klinger (1932-)
	Where	
Donated / present	When	
	Who	Joachim Klinger (1932-)
	Where	Hilden

## Keywords

- Caricaturist
- Danse macabre
- Death
- Expressionism
- Ink drawing
- Satire
- caricature